

# Reichenausische Muntzen

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau**

Band (Jahr): **2 (1892)**

PDF erstellt am: **04.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

155) *Albus 1752*. — Av. Die Buchstaben T.D.S in einander geschlungen D.IN.HALD.L.B.

Rev. I. ALBUS 1752 in 3 Linien mit Zierrathen <sup>1</sup>.

156) *Kreuzer 1758*. — Av. T.D.S.D.IN.H.L.B. Das Brustbild.

Rev. I. KREUTZER 1758 in vier Linien <sup>2</sup>.

157) *Pfennig o. J. I. St.* — Das Liechtensteinische, Ehrenfels'sche und Hohentrinsische Wappen, gekrönt, zwischen zwei Lorbeerzweigen.

158) *ditto II. St.* — Gleich nur der Revers vollkommen leer <sup>3</sup>.

#### B. Reichenauische Mützen.

##### I. Johann Rudolf von Schauenstein.

159) *Blutzger 1718. I. St.* — Av. IOH.RVDOLF.L.B.A. E... Das übrige abgebrochen. Das Schauensteinische Wappen, die drei Fische, in einer sehr einfachen Zierrath, statt eines Schildes.

Rev. MON.NOVA.REICHEN.1718. Das Kreuz.

160) *ditto II. St.* — Av. IOH.RVODOLFVS.L.B.AB. ED.R.

Rev. Gleich <sup>4</sup>.

161) *ditto III St.* — Gleich nur RVODOLF <sup>5</sup>.

162) *Pfennige*. — Av. R.V.S auf 3 Seiten eines span. Schildes mit dem Schauensteinischen Wappen <sup>6</sup>.

Rev. Nichts.

<sup>1</sup> Meyer (p. 48), Jenner (p. 93).

<sup>2</sup> K. p. 60.

<sup>3</sup> Fehlt in G.

<sup>4</sup> K. 60, I St.

<sup>5</sup> Von diesem Jahrgang hat G. 3 Var.

<sup>6</sup> Hier hat die Handschrift eine Federzeichnung der betr. Münze, die aber so ungenau ist, dass sie nicht reproducirt werden kann. — Diese Münzsorte fehlt in G.

II. *Thomas Franz von Schauenstein.*

163) *Ducat 1724.* — Av. SOLI DEO GLORIA T.F.V. S.L.B.A.E.I.R. Das einfache Wapen.

Rev. DVCATVS AVREVS R.1724. Der doppelte Adler<sup>1</sup>.

164) *dito 1727.* — Av. TOM.FRA.V.S.L.BAB.E.D.I. R.E.D.

Rev. DVCATVS AVREVS 1727 Der einfache Adler<sup>2</sup>.

165) *dito 1731.* — Av. TOMAS.FRANTZ.V.SCHAVWENSTEIN.L.B.AB.E.D.R. Das Wapen mit dem Helm.

Rev. CARO.VI.D.G.ROM.IMPE.SEM.AUG.1731 Der gekrönte Reichsadler<sup>3</sup>.

166) *Dreikreuzer 1740.* — Av. TH.FR.S.R.I.C.D. SCHAV.E.EHR. Das Brustbild mit langen Haaren von der rechten Gesichtsseite, in Harnisch und Gewand. Unter dem Brustbild, welches die Legende unterbricht, ist ein H.

Rev. \* DOM.IN.TAMINS 17(3)40. ET.REICHENAV Die zwey Wapen neben einander. Zur rechten der doppelte Reichsadler mit der kayserl. Crone. Zur linken das Schauensteinische Wapen mit dem Fürstenhut, diese sind durch verschiedene Zierrathen zusammen gefügt<sup>4</sup>.

167) *Kreuzer 1724. 1 St.* — Av. FRA.V.S.L.B.AB.E. D.I.R. Das Wapen, die 3 Fische. Der gekrönte, doppelte Adler, auf der Brust ein I.

Rev. MONETA NOVA R.1724

168) *II. St.* — TH.FR.C.D.SCHAV mit dem Ehrenfelsischen Wapen auf dem Reichsadler und der Umschrift um das Brustbild<sup>5</sup>.

<sup>1</sup> H. 2387.

<sup>2</sup> H. 2388.

<sup>3</sup> Fehlt in G. und K.

<sup>4</sup> Jenner (p. 94).

<sup>5</sup> G. hat von diesem Jahrgang nur 1 St.

169) *dito 1730. I. St.* — Av. TOM.FR.V.S.L.B.A.. das übrige abgebrochen. Das Schauensteinische Wappen mit einer Krone.

Rev. CAR. VI. D. G. R. IM. S. A 1730. Der doppelte Reichsadler mit der Crone, auf dessen Brust ein 1 <sup>1</sup>.

170) *dito II St.* — Av. TOM.FRA.V.S.L.B.AB.E.D. R. wie oben.

Rev. MONETA.NOVA 1730, wie oben <sup>2</sup>.

171) *dito 1726.* — Gleich, nur 1726 <sup>3</sup>.

172) *dito 1728.* — Gleich, nur 1728 <sup>4</sup>.

173) *dito 1727.* — Gleich, nur 1727 <sup>5</sup>.

174) *dito 1740.* — Av. TH.FR.C.D.SCHAU. Das Brustbild, unter demselben H.

Rev. Der gekrönte doppelte Reichsadler mit Schwert und Scepter über demselben I.K., unten 1740.

175) *Blutzger 1724. I. St.* — Av. gleich wie 1725, statt L.L. — LB. E.D.R. \* <sup>6</sup>

Rev. MONETA.NOVA 1724.

176) *dito II St.* — Gleich nur ER, statt EDR <sup>6</sup>

177) *dito III St.* — Gleich, nur EIR, anstatt EDR

178) *dito IV. St.* — Av. Gleich, nur D.I.R.

Rev. Gleich, nur RNA

179) *dito V. St.* — Gleich nur ein R. nach MON.NOVA

180) *dito VI. St.* — TOM.FRA.V.S.L.B.AB.E.D.I. R. \*

181) *Blutzger 1725.* Av. TOM.FRA.V.S.L.L.AB.E. D.R \* Das Schauensteinische Wappen, drey Fische, in einem einfachen Schilde mit einer Crone.

Rev. MONETA.NOVA.17 \* 25. Das Kreuz.

<sup>1</sup> K. 61.

<sup>2</sup> G. hat von diesem Jahrg. I St.

<sup>3 4 5</sup> G., Jenner (p. 94).

<sup>6</sup> K. 60, III. St.

182) *Zweyer Einseitig.* — Der Adler und 3 Fische neben einander, oben R, unten 2<sup>1</sup>.

183) *dito*, etwas verschieden<sup>2</sup>.

184) *dito* 1740. — Der doppelte Adler und 3 Fische, auf dessen Brust, unter denselben 17 (2) 40<sup>3</sup>.

185) *Pfenning. Einseitig.* — Das ecartelierte Schauensteinische Wapen mit dem Mittelschild, worin 3 Fische.

### *III. Anton von Buol-Schauenstein.*

185) *Ducaten 1748.* — Av. A. V. SCHAVEN. L. BAR. AB EH. ET B. D. IN. REICH. ET T. Das ecartelierte Wapen mit dem Mittelschild.

Rev. FRA. N. I. D. G. ROM. IMPER : SEMP. AVG. 1748  
Der doppelte Adler<sup>4</sup>.

<sup>1</sup> K. 61.

<sup>2</sup> K. 61.

<sup>3</sup> G. hat von dieser Münzsorte 4 Var.  
Fehlt in G. — H. 2389.

---